

## Informationsblatt „Erstmalige Eintragung in die Ärzteliste“

Auf Grund der Bestimmungen des Ärztegesetzes (4, § 27) ist jeder Arzt verpflichtet, sich **unmittelbar vor Antritt der ersten postpromotionellen Ausbildungsstelle** bzw. Aufnahme einer ärztlichen Tätigkeit in die **Ärzteliste** eintragen zu lassen.

Diese Eintragung können Sie  
**Montag + Donnerstag von 8.00 – 12.00Uhr u. 13.00 – 16.30Uhr**  
**Dienstag + Mittwoch von 8.00 – 12.00Uhr u. 13.00 – 16.00Uhr**  
**Freitag von 8.00 – 12.00Uhr**

in der **Ärzttekammer f. OÖ, Abteilung Standesführung** (2.Stock – Zi. 34) vornehmen.

Kontaktpersonen:

Fr. Michaela Stieringer - DW 252 ([stieringer@aekoee.or.at](mailto:stieringer@aekoee.or.at))  
Fr. Brigitte Wögerbauer – DW 286 ([woegerbauer@aekoee.or.at](mailto:woegerbauer@aekoee.or.at))

**Zur Eintragung sind folgende Unterlagen im Original (bzw. beglaubigte Kopien) erforderlich:**

- **Geburtsurkunde**
- **Staatsbürgerschaftsnachweis** (im Falle einer Einbürgerung auch Verleihungsurkunde)
- **Promotionsurkunde** oder –bescheid (ev. Approbationsurkunde/Nostrifikationsurkunde)
- Nachweis der **gesundheitl. Eignung** zur Ausübung des ärztl. Berufes durch einen Arzt f. Allgemeinmedizin od. FA f. Innere Medizin (nicht älter als 3 Monate)
- **Auszug aus den österr. Strafregister** bzw. vergleichbare Bestätigung des Heimatlandes (nicht älter als 3 Monate)
- **2 Lichtbilder** (mit hellem Hintergrund)
- € 13,20 **Vergebührung Ärzteausweis** (zahlbar in bar bzw. Bankomat)
- € 13,20 **Vergebührung Eintragung** (zahlbar in bar bzw. Bankomat)
- gegebenenfalls Heiratsurkunde bzw. Geburtsurkunden v. Kindern (Kopie)

**ergänzende Unterlagen bei nicht-österreichischen-EWR-Staatsbürgern bzw. Ärzten mit EWR-Diplomen:**

- Bestätigung der Gleichwertigkeit aller nicht österreichischen Diplome durch Vorlage einer EU-Konformitätsbestätigung aus dem Heimatland gem. Richtlinie 2005/36/EG – Anhang A bzw. C
- Bestätigung der disziplinären Unbescholtenheit gem. Richtlinie 2005/36/EG aus dem Heimatland (bei Ärzten aus Deutschland:  
a) berufsrechtliche Unbescholtenheit: ausgestellt v.d. zust. dt. Landesärztekammer;  
b) Bestätigung der aufrechten Berufsberechtigung: ausgestellt v. dt. Landesregierung)
- AMS-Bestätigung - nur erforderlich bei Staatsbürgern der „neuen“ EWR-Länder (Tschechien, Estland, Zypern, Lettland, Litauen, Ungarn, Malta, Polen, Slowenien, Slowakei, Rumänien, Bulgarien)
- Bestätigung über Absolvierung der „Sprachprüfung DEUTSCH“ f. EWR-Staatsbürger aus nicht-deutschsprachigen Ländern (nähere Informationen siehe [www.arztakademie.at](http://www.arztakademie.at))

**Als Nachweis für die Eintragung in der Ärzteliste und der damit verbundenen Berufsberechtigung als Ärztin/Arzt in Österreich erhalten Sie einen durch die Österr.Ärzttekammer ausgestellten Ärzteausweis (Scheckkarte).**

Mit der Eintragung in die Ärzteliste der Ärztekammer f. OÖ sind Sie gleichzeitig **Mitglied der Wohlfahrtskasse** der Ärztekammer f. OÖ.  
Entsprechende Informationen erhalten Sie auf Zimmer 33/2.Stock